

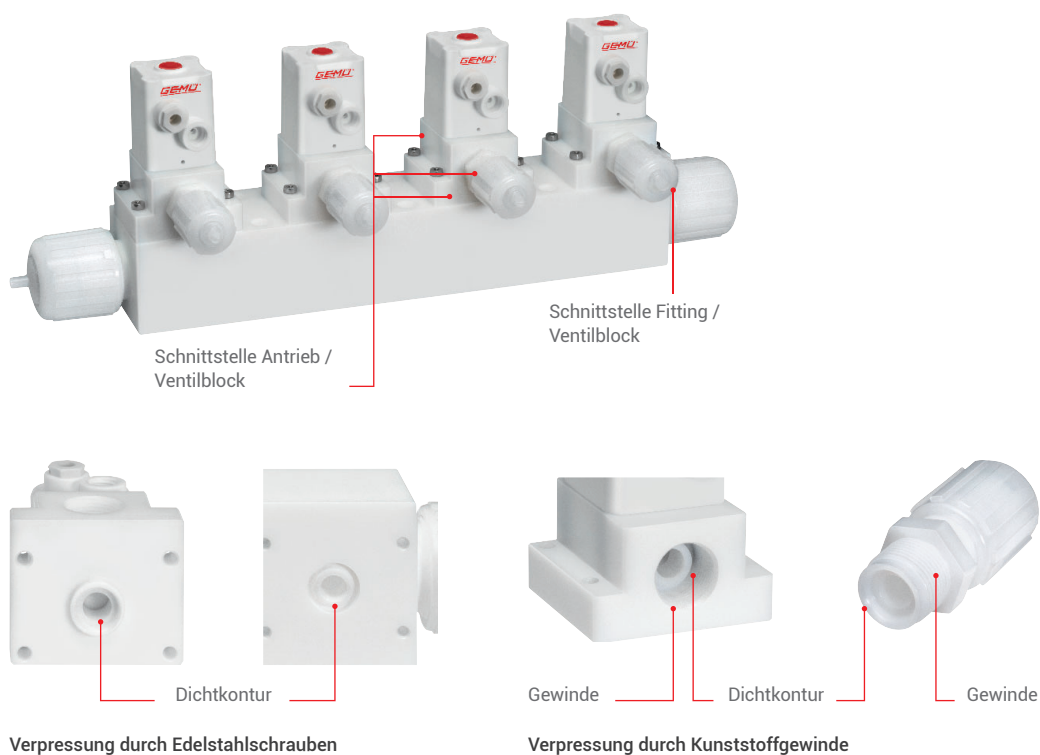


Selbstdichtende Verbindung bei GEMÜ PC50 iComLine Ventilblocklösungen

Ein wesentlicher Bestandteil der modularen Bauweise von GEMÜ PC50 iComLine Ventilblocklösungen ist die selbstdichtende Verbindungstechnik. Diese kommt vermehrt bei führenden Anlagenbauern in der Halbleiterindustrie zum Einsatz.

Warum selbstdichtende Verbindungen?

Beim Einsatz von Chemikalien und Additiven sowie erhöhten Temperaturen können Elastomerdichtungen an ihre Verschleißgrenzen stoßen. Die defekten O-Ringe können direkte und indirekte Folgekosten durch Maschinenstillstände, Rückrufaktionen oder Umweltschäden verursachen. Deshalb hat GEMÜ für die Produktreihe iComLine eine neuartige Dichtmethode ohne O-Ring entwickelt.



Schematische Darstellung O-Ring freie Abdichtung

Merkmale

- Abdichtung ohne zusätzliche Elastomerdichtung
- Nahezu tottraumfrei
- Zwei verschiedene Verbindungsvarianten

Technische Details

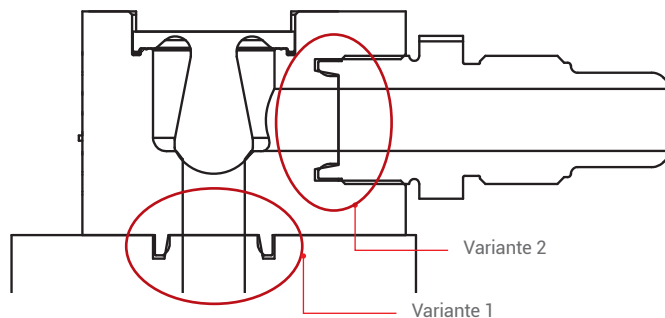
Nennweiten: $\frac{3}{8}$ ", $\frac{1}{2}$ ", weitere Nennweiten auf Anfrage

Medientemperatur: -10 bis 150 °C

Anschlussarten: dichtungslose Abdichtung

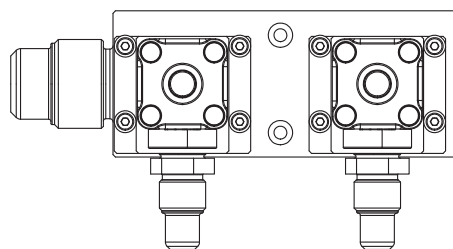
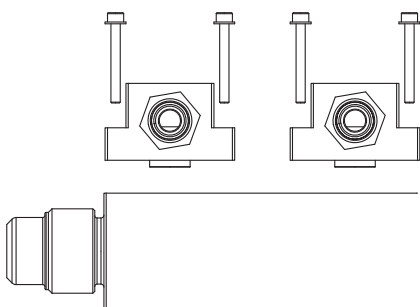
Körperwerkstoffe: PTFE

Betriebsdruck: 0 bis 6 bar



Variante 1

Hier findet die Verpressung der beiden Konturen lediglich über die 4 Schrauben statt, die um die Dichtkontur angeordnet sind. Durch das Anzugsdrehmoment der Schrauben werden die Konturen aufeinandergepresst.



Variante 2

Hier findet die Verpressung bzw. das Aufeinanderpressen der beiden Dichtkonturen durch ein Gewinde statt. Die Konturen werden durch die Drehbewegung und die Steigung des Gewindes aufeinandergedrückt.

